

Brief an unsere Eltern und Schülerinnen und Schüler



Gymnasium
St. Ursula Dorsten
Schulleitung

Dorsten, 23.10.2020

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler!

Die Herbstferien nähern sich dem Ende und der Schulstart am kommenden Montag gelangt in unseren Blick. Wir hoffen, dass Sie alle sich während der Ferien gut erholen konnten - wengleich diese sicherlich anders waren als wir es bisher kannten.

Rückblickend auf die Wochen nach den Sommerferien im "angepassten Schulbetrieb" sind wir alle froh, dass hinter uns fast zwei Monate eines durchgängigen Unterrichtsbetriebes liegen, in denen intensiv Präsenzunterricht in hunderten Unterrichtsstunden erteilt werden konnte, Klassenarbeiten und Klausuren nach Plan geschrieben wurden und in denen wir alle fast ein wenig Schulnormalität erleben durften.

Dass diese Zeit an unserer Schule recht störungsfrei verlaufen ist, lag wesentlich daran, wie verantwortungsvoll ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, euch in dieser Zeit verhalten habt. Dass ihr euch an die Hygienevorgaben gehalten und durchweg bewusst die Mund-Nase-Bedeckung auch im Unterricht getragen habt, dafür danken wir euch herzlich - das hat sicherlich dazu beigetragen, dass es in den vergangenen Monaten an unserer Schule keine größeren Unregelmäßigkeiten gegeben hat.

Sie, liebe Eltern, haben unser Handeln und unsere Entscheidungen wohlwollend unterstützt und standen uns hilfreich zur Seite - auch dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Nachdem bundesweit und auch in unserer Region der Inzidenzwert von Neuerkrankten in den letzten Tagen in nicht unerheblicher Höhe überschritten ist, sind behördenseits Verfügungen und Informationen veröffentlicht worden, um die Ausbreitung des Virus einzudämmen. So hat die Schulministerin in der Schulmail vom 21. Oktober noch einmal auf die Bedeutung der AHA-Regen (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) und auf die des Lüftens hingewiesen und verfügt, dass das Tragen einer MNB auch im Unterricht verpflichtend ist. Die Regelungen der Ministerin gelten zunächst bis zu den Weihnachtsferien.

Für die Umsetzung im schulischen Alltag bedeutet das: haltet weiterhin Abstand, wo auch immer das möglich ist, und versammelt euch nicht auf den Fluren oder vor den Schultoren. Es gilt weiterhin das Rechtsgehbot auf unseren Fluren.

An allen Eingängen ins Schulgebäude stehen Handdesinfektionsmittel. Benutzt diese, auch wenn die Handdesinfektion das gründliche Händewaschen nicht ersetzen sollte. Für das Händewaschen sind immer ausreichend Seife und Papier vorhanden. Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir acht Toilettenanlagen - verteilt auf das gesamte Schulgebäude - vorhalten können, sodass euch auch in den Pausen mehrere Ausweichmöglichkeiten zum Händewaschen zur Verfügung stehen.

An die MNB habt ihr euch längst gewöhnt, die ist ein selbstverständliches Accessoire für euch. Selbstverständlich dürft ihr die MNB zum Essen und Trinken abnehmen und auch dann, wenn es pädagogisch geboten ist.

Sicherlich werden eure Lehrerinnen und Lehrer euch manchmal während der eigentlichen Unterrichtszeit zu Hofgängen nach draußen schicken oder Atempausen an den Fenstern ermöglichen. In den Klassenräumen wird auch während des Unterrichts mehrfach gelüftet werden. Denkt daran, an den kühleren Tagen die entsprechende Kleidung zu tragen.

Selbstverständlich haben wir schulseits weitere Vorbereitungen für den Schulbeginn ab Montag getroffen.

So haben beispielsweise die Kolleginnen und Kollegen der Fachschaft Sport ein besonderes Unterrichts- und Hygienekonzept für den Sportunterricht entwickelt. Dieser kann in unseren Hallen wieder stattfinden, da wir in TH 1 und TH 2 die empfohlene Lüftungsanlage haben und TH 3 quer gelüftet werden kann.

Unser Konzept zum "Lernen auf Distanz" entwickeln wir derzeit weiter. Auch wenn wir hoffen, dass der Präsenzunterricht möglichst lange weitergeführt werden kann, so sind wir auf weitere Szenarien (Distanzunterricht, Homeschooling, Schulschließung) gut vorbereitet.

Liebe Eltern, sollten Sie sich mit Ihren Kindern in den Ferien in einem Risikogebiet aufgehalten haben, so beachten Sie bitte die Hinweise in diesem Erlass:

https://www.mags.nrw/sites/default/files/asset/document/201006_coronaeinrvo_ab_07.10.2020_lesefassung.pdf

Außerdem gilt: die Gesundheit aller Menschen in unserer Schule hat oberste Priorität. Deswegen darf die Schule nur betreten, wer keine Symptome einer COVID-19-Erkrankung aufweist. Bei Erkältungssymptomen sind viele Eltern unsicher, ob ihr Kind in die Schule darf. Das Schulministerium gibt Empfehlungen, was bei einer Erkrankung eines Kindes beachtet werden sollte:

<https://www.schulministerium.nrw.de/system/files/media/document/file/Erkrankung%20Kind%20Schaubild.pdf>

Wir werden auch nach den Herbstferien weiterhin gut aufeinander aufpassen und die Herausforderung Corona gemeinsam meistern!

Die Schulleitung

E. Schulte Huxel und B. Wieschhörster